

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittenen Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

05.14/141085390


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



INTENSIV-SEMINAR
15. OKTOBER 2014
FRANKFURT/MAIN

STUEBERBILANZ VON KREDITINSTITUTEN AKTUELL

*Optimaler Überblick
über aktuelle
Entwicklungen!*

- Grundsatz der Maßgeblichkeit, Bilanzberichtigung und Bilanzänderung
- Bilanzierung und Bewertung von Kreditforderungen, Wertpapieren, Derivaten, Instrumenten des Handelsbuchs
- Wertpapierdarlehen, -pensionsgeschäft und Repo's
- Bewertungseinheiten in Handels- und Steuerbilanz
- Rückstellungen und Verbindlichkeiten
- Eigen- und Hybridkapital



Dipl.-Volkswirt Klaus D. Hahne
Counsel, Steuerberater
Allen & Overy, Frankfurt/Main



Dipl.-Kfm. Christian Malisius
Leiter Konzernsteuern, Steuerberater
DZ BANK AG, Frankfurt/Main



ROR Ernst Witzani
Sachgebietleiter Betriebsprüfung
für Kreditinstitute
Finanzamt Frankfurt/Main


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



Branchenspezifisches Insiderwissen zu aktuellen Fragen der steuerlichen Bilanzierung von Kreditinstituten

PROGRAMM

SEMINARZIEL Die Steuerbilanz von Kreditinstituten bildet die Grundlage für die Ertragsbesteuerung der Institute. Sie steht deshalb oftmals im Mittelpunkt steuerplanerischer Überlegungen und nimmt in Betriebsprüfungen einen weiten Raum ein. Bei der Erstellung ihrer Steuerbilanzen müssen Institute dabei neben verschiedenen regulatorischen Rahmenbedingungen auch zahlreiche Anweisungen der Finanzverwaltung und Entscheidungen der Finanzgerichte beachten. Zudem erfordern steuerbilanzielle Spezialvorschriften immer wieder konkrete Abweichungen vom handelsrechtlichen Rechnungswerk. Steuerbilanzielles Spezialwissen ist damit eine notwendige Voraussetzung, um Risiken zu vermeiden und Gestaltungsspielräume gezielt zu nutzen.

Das Referententeam diskutiert die Themen aus Sicht des Bank-Steuerpraktikers, der Finanzverwaltung und der steuerlichen Beratung. Aufgrund der praxisnahen Vortragsweise der Referenten erhalten Sie Hilfestellungen, die Ihnen im Rahmen Ihrer Tätigkeit vieles erleichtern werden.

Die Veranstaltung lebt auch vom intensiven Austausch zwischen Teilnehmern und Referenten – Sie erhalten deshalb die Möglichkeit, Ihre persönlichen Fragen und Wünsche in das Seminar einzubringen. Gerne können Sie Ihre Fragen schon vorab per Telefax an 06221/65033-25 einreichen. Diese werden dann an die Referenten weitergeleitet.

TEILNEHMERKREIS Dieses Seminar wendet sich an Fach- und Führungskräfte von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten aus den Bereichen:

- Steuern,
- Finanzbuchhaltung & Accounting,
- Recht,
- Controlling & Revision.

Darüber hinaus sind Mitarbeiter der beratenden Berufe sowie das weitere interessierte Fachpublikum angesprochen.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Das Seminar ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück an Ihrem Arbeitsplatz – als hilfreiches Nachschlagewerk dienen kann.

Grundsatz der Maßgeblichkeit, Bilanzberichtigung und Bilanzänderung

- Grundsatz der Maßgeblichkeit der Handelsbilanz von Kreditinstituten
- Zurechnung von Wirtschaftsgütern/ wirtschaftliches Eigentum
- Steuerbilanzielle Wahlrechtsausübung
- Bilanzberichtigung und Bilanzänderung/ Praxisauswirkungen der BFH-Rechtsprechung
Ernst Witzani

Bilanzierung und Bewertung von Kreditforderungen

- Grundsatz der Nominalwertbilanzierung
- Wertminderungen, Dauerhaftigkeit und Nachweis
- Pauschalierte Einzelwertberichtigung und Pauschalwertberichtigung von Kreditforderungen
- Besonderheiten bei Auslandsforderungen
- Berücksichtigung von Kreditsicherheiten
- Rechnungsabgrenzungsposten im Kreditgeschäft
Ernst Witzani

Bilanzierung und Bewertung von Wertpapieren

- Anlagebuch und Liquiditätsreserve
- Festverzinsliche Wertpapiere
- Aktien und Beteiligungen
- Anteile an Investmentfonds
- Strukturierte Finanzinstrumente
Christian Malisius

Bilanzierung und Bewertung ausgewählter Derivate

- Bilanzierung erworbener Optionen
- Stillhalterpositionen
- Geschäftskombinationen
- Besonderheiten bei aktienbasierten Derivaten
Klaus D. Hahne

Bilanzierung und Bewertung von Wirtschaftsgütern des Handelsbuchs

- Übergang des wirtschaftlichen Eigentums (aktuelle Rechtsprechung des BFH)
- Bewertung zum beizulegenden Zeitwert
- Anwendungsbereich der Zeitwertbilanzierung
- Unterschiede Aufsichtsrecht/Handelsrecht/Steuerrecht
- Handelsrechtlicher Sonderposten
Klaus D. Hahne

REFERENTEN

Wertpapierdarlehen, -pensionsgeschäfte und Repo's

- Bilanzierung der Wertpapiere
- Erfolgsrealisation
- Zurechnung von Erträgen
- Problemfälle und Gestaltungen

Klaus D. Hahne

Bewertungseinheiten in Handels- und Steuerbilanz

- Handelsrechtliche Vorgehensweise (HFA 35)
- Kritische Analyse der Verwaltungsauffassung
- Problemfälle (u.a. Aktiengeschäfte, Zinsbuch)

Klaus D. Hahne

Bilanzierung von Rückstellungen und Verbindlichkeiten

- Passivierungsgrundsätze/Konkretisierung von Rückstellungen
- Pensionsrückstellungen u. ä.
- Drohverlustrückstellungen
- Aufdeckung stiller Lasten
- Übertragung von Verpflichtungen

Ernst Witzani

Bilanzierung von Eigen- und Hybridkapital

- Implikationen aktueller aufsichtsrechtlicher Entwicklungen
- Überblick über die gängigen Instrumente
- Allgemeine steuerliche und außersteuerliche Aspekte
- Handelsrechtliche Bilanzierung und Genussrechtstest nach § 8 Abs. 3 KStG

Christian Malisius

Das Seminar wird vor- und nachmittags für eine Kaffeepause sowie mittags für ein gemeinsames Mittagessen unterbrochen.

Dipl.-Volkswirt Klaus D. Hahne

Counsel, Steuerberater

Allen & Overy, Frankfurt/Main

Klaus D. Hahne ist Counsel in der steuerlichen Beratung bei Allen & Overy LLP. Zuvor war er als stv. Leiter der Steuerabteilung der HSH Nordbank AG sowie in verschiedenen Funktionen bei internationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften tätig, zuletzt als Partner bei Ernst & Young. Er hat langjährige praktische Erfahrungen mit den besonderen Aspekten der Bilanzierung und Besteuerung von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten. Herr Hahne ist Autor zahlreicher steuerrechtlicher Fachbeiträge. Er tritt regelmäßig als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.



Dipl.-Kfm. Christian Malisius

Leiter Konzernsteuern, Steuerberater

DZ BANK AG, Frankfurt/Main

Christian Malisius ist Leiter Konzernsteuern der DZ BANK AG. Zuvor war er Partner der Ernst & Young GmbH im Bereich Financial Services Tax. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt hauptsächlich auf Fragen des Konzernsteuerrechts und der nationalen und internationalen (in-house) Beratung von Banken und Finanzdienstleistern sowie der Organisation des Steuermanagements.



ROR Ernst Witzani

**Sachgebietleiter Betriebsprüfung für Kreditinstitute
Finanzamt Frankfurt/Main**

Ernst Witzani ist als Sachgebietsleiter für die Betriebsprüfung bei Kreditinstituten zuständig für die Begleitung von Betriebsprüfungen bei Inlandsbanken und bei Betriebsstätten ausländischer Kreditinstitute. Er war selbst über Jahre schwerpunktmäßig mit der Leitung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Frankfurter Großbanken tätig. Darüber hinaus ist er regelmäßiger Autor von Fachartikeln und Referent bei Seminaren und Tagungen für die Finanzverwaltung (u.a. Bundesfinanzakademie in Brühl) sowie die Kreditwirtschaft.



SEMINARHINWEIS Am 18./19. November 2014 findet in Offenbach bei Frankfurt/Main das Seminar

Besteuerung von Kreditinstituten aktuell
statt.

Informationen erhalten Sie gerne von Michael Klug, Tel. 06221/65033-20 oder per eMail unter m.klug@akademie-heidelberg.de

PROGRAMM- HINWEISE



Für Mitarbeiter aus Finanz- und Steuerabteilungen bieten wir regelmäßig zahlreiche weitere Veranstaltungen an. Hier sehen Sie eine kleine Auswahl. Weitere finden Sie auf unserer Website: www.akademie-heidelberg.de

Besteuerung von Kreditinstituten aktuell

18./19. November 2014, Offenbach/Main
Seminar-Nummer: 14 11 BS207

Umsatzbesteuerung von Banken & Finanzdienstleistern aktuell

20. November 2014, Offenbach/Main
Seminar-Nummer: 14 11 BS234

Bilanzierung & Steuern 2015

20. November 2014, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 14 11 FF169
27. November 2014, München
Seminar-Nummer: 14 11 FF170
2. Dezember 2014, Düsseldorf
Seminar-Nummer: 14 12 FF171
10. Dezember 2014, Hamburg
Seminar-Nummer: 14 11 FF172

NOCH FRAGEN? GERNE!

Für Fragen zum Seminar *Steuerbilanz von Kreditinstituten aktuell* und unserem weiteren Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Dipl.-Kfm. Michael Klug, Tel.: 06221/65033-20
E-Mail: m.klug@akademie-heidelberg.de



STUEBERBILANZ VON KREDITINSTITUTEN AKTUELL

ANMELDEFORMULAR

TERMIN & SEMINARZEITEN
Mittwoch, 15. Oktober 2014
9.00 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

NAME
VERANSTALTUNGSORT
Frankfurt Marriott Hotel
Hamburger Allee 2
D-60486 Frankfurt/Main
Tel.: 069/7955-0
Fax: 069/7955-2432
www.marriott.de/hotels

VORNAME
POSITION
FIRMA

STRASSE
PLZ/ORT
TEL.
FAX
E-MAIL
DATUM UNTERSCHRIFT

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

Seminar-Nr. 14 10 BS390 W

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET
Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

DB BAHN

AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH

Maabstraße 28

D-69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

Telefax 06221/65033-69

anmeldung@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de

**AKADEMIE
HEIDELBERG**

